

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Ehrenamtliche und Helferkreise,

heute möchte ich Sie gerne wieder über einige interessante Neuigkeiten informieren:

1. Kurzfilm des Nachwuchsprogramms FEEL FR.E.E. der Servicestelle Ehrenamt

Für Sie ist das alltägliche Erfahrung: ohne ehrenamtliches Engagement wäre so Vieles nicht möglich! Wie viele Bereiche unseres Alltags, die wir oft als selbstverständlich sehen, von Ehrenamtlichen getragen werden hat Kerstin Gressel mit der FEEL FR.E.E. Film-Crew in einem Kurzfilm herausgearbeitet. Der Film (<https://youtu.be/O-4oHOC35u4>) kommt ganz ohne Sprache aus und vermittelt damit einen Eindruck davon, wo und wie man sich selbst einbringen kann, wenn man möchte.

Die Geschichte hinter dem Film wurde in einem Making Of zusammengestellt: <https://youtu.be/cRhaS-uYfFE>.

Und nicht zuletzt ist dieser Film auch ein Dank an Sie, für ihr Engagement, mit dem Sie hoffentlich noch viele weitere Menschen jeglichen Alters mit Ihrem Lachen und Ihrer Freude an der Sache und der Gemeinschaft anstecken.

2. Dokumentation zu unserem Webinar „Intersektionale Zusammenhänge von Lebensweltorientierung, Identität, Gesundheit und Integration“ vom 02. Juli 2020

Unter der Rubrik „Termine und Veranstaltungen“ <https://www.landkreis-kulmbach.de/jugend-familie-soziales/integrationslotse/> finden Sie Grußworte und das Skript zur Veranstaltung, das ich Ihnen auch als PDF (Skript_Digitales_Seminar_Behr_Intersektionalität_Kulbach_200702) an diese E-Mail anhängen. In diesem Skript geht Prof. Dr. Harry Harun Behr auf die Zusammenhänge von Lebensweltorientierung, Identität, Gesundheit und Integration ein. Einmal ausführlich als Skript und ab Seite 55 komprimiert mit den Folien, die auch in der Veranstaltung gezeigt wurden.



3. Online Seminar zu Migration und seelischer Gesundheit am 30. Juli 2020

Refugio München lädt zum Thema „Migration und seelische Gesundheit – Auswirkungen auf den Einzelnen und die Familie“ am 20. Juli 2020 von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr zu einem Online Seminar ein. Das Angebot kostet 95 Euro. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.refugio-muenchen.de/veranstaltungen/migration-und-seelische-gesundheit-auswirkungen-auf-den-einzeln-und-die-familie-4/>.

4. Artikel über ehrenamtliches Engagement für Geflüchtete in Zeiten von Corona

Der Mediendienst Integration stellt Journalist*innen Expert*innen und Informationen rund um das Thema Integration zur Verfügung und will so zu einer besseren Berichterstattung über diesen Themenbereich beitragen. Aktuell hat er einen Artikel über die Auswirkung der Corona-Pandemie auf das ehrenamtliche Engagement für Geflüchtete veröffentlicht. Unter <https://mediendienst-integration.de/artikel/wie-corona-die-fluechtlingsinitiativen-beeinflusst.html> finden Sie den Beitrag mit dem Titel „Wie Corona Flüchtlingsinitiativen beeinflusst“, der bei vier Initiativen hinsichtlich der Arbeit unter erschwerten Bedingungen nachgefragt hat. Der

Verzicht auf die für das ehrenamtliche Angebot notwendigen persönlichen Begegnungen, mangelhaftes WLAN in den Unterkünften oder die erforderliche Anpassung ursprünglich niedrighschwelliger Angebote werden thematisiert.

5. Kontaktadressen für Hilfen nach Rücküberstellung im Dublinverfahren

Das Raphaelswerk ist ein zentraler Fachverband des Deutschen Caritasverbandes, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Menschen zu begleiten, die ihren Lebensmittelpunkt in ein anderes Land verlagern wollen. Ergänzend hat das Raphaelswerk jetzt Handreichungen erarbeitet für Menschen, die aufgrund der geltenden Dublin-Regelungen gezwungen werden, ihren Lebensmittelpunkt in ein anderes Land zu verlagern. Die Infoblätter sollen dabei helfen, den Betroffenen bestehende Angebote und Kontaktstellen vor Ort zu vermitteln und über erste Schritte nach der Rücküberstellung zu informieren. Die Informationen liegen in deutscher und englischer Sprache vor und können unter <https://www.raphaelswerk.de/wirberaten/fluechtlinge/zumindest-nicht-ohne-information> heruntergeladen werden.

6. Empfehlungen des Robert Koch-Instituts zur Prävention von Corona-Infektionen in Gemeinschaftsunterkünften

Unter https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/AE-GU/Aufnahmeeinrichtungen.html hat das Robert Koch-Institut Empfehlungen zur Prävention von Corona-Infektionen in Gemeinschaftsunterkünften zusammengefasst. Die Informationen richten sich in erster Linie an Gesundheitsämter, können aber auch hilfreich sein, um geltende Regelungen nachvollziehen zu können und auch das eigene Verhalten entsprechend anzupassen.

Bitte melden Sie sich jederzeit gerne bei Fragen und Anregungen.
Ich wünsche Ihnen gute Gesundheit, ein schönes Wochenende und weiterhin viel Kraft für Ihr großartiges Engagement.

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Goldmann

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Würzburg e. V.
Ehrenamtskoordination Flüchtlingshelferkreise - Integrationslotse
Randersackerer Straße 25
97072 Würzburg
Tel. 0931 38659-118
Fax 0931 38659-199
Mobil 0172 7926928
[mailto: t.goldmann@caritas-wuerzburg.org](mailto:t.goldmann@caritas-wuerzburg.org)
www.caritas-wuerzburg.org

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration gefördert

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, schreiben Sie mir gerne eine formlose Antwortmail.